
Checkliste zum Unterricht mit mehrsprachigen Kindern

für Lehrkräfte und Schulleitungen

Wo finde ich Informationen?

- Auf der Internetseite des Landesbildungsservers BW: migration-intergration-bildung:

https://www.schule-bw.de/themen-und-impulse/migration-integration-bildung/vkl_vabo/vwv



Dort findet man alle Infos und Links zu Verwaltungsvorschrift, Curriculum, Orientierungsrahmen, Handreichungen...

- Grundlagenliteratur zu Zweitspracherwerb.

Zum Beispiel:

„Deutschunterricht und Sprachförderung mit mehrsprachigen Kindern und Jugendlichen“. Jeuk/Aschenbrenner, 2021 Cornelsen Verlag, ISBN 978-3-589-16767-8



- Dolmetscher:

Die Landratsämter und teilweise die Städte führen Listen mit Dolmetschern. Eventuell helfen ältere SuS/Geschwister. Dolmetscher oder Sprach- und Kulturvermittler sind hilfreich für ein Anmeldegespräch und ein Elterninterview bevor die Kinder in die Klasse kommen

- Bildungsbüro Ravensburg:
<https://bildungsregion.rv.de/startseite.html>
- Landratsamt BSK:
<https://www.bodenseekreis.de/landratsamt-a-z/aemteruebersicht/migration-und-integration/>
- Landratsamt Ravensburg:
<https://www.rv.de/landkreis/verwaltung/aemter/amt+fuer+migration+und+integration>

Tipps im Klassenzimmer

Hilfen für die Lehrperson

- Lehrersprache deutlich, langsam, dialektfrei,
- Gleichbleibende Satzmuster bei Aufträgen und Gesprächen
- (sprachfördernde)Rituale
- Korrekatives Feedback
- Visualisierung von Operatoren im Klassenzimmer, z.B. Plakat
- Visualisierung allgemein(mit Bildern, Gegenständen, Pantomime...)
- Laut- und Artikelgebärden (**die** Schere, **der** Stein, **das** Papier)
- Mehrsprachige Bücher
- Patensysteme nutzen
- Anlaute/Wörter/ Sätze/ Texte frei schreiben und überarbeiten lassen
- Förderpläne und Sprachstandsdiagnose:
- Gesprochenes/Geschriebenes regelmäßig dokumentieren.

Hilfen dazu auch:

Analyse z.B. Profilstufen nach Grießhaber. Einsatz von standartisierten Diagnoseinstrumenten:

https://lehrerfortbildung-bw.de/s_sueb/allgschulen/bbbb/6_zweit/erhebung_daz_au_jeuk.pdf

Material

- Differenziertes Material
- Spiele, z.Bsp. Memory, Domino, Würfelspiele, DaZ-Spiele
- Bildwörterbücher
- Grundschulblogs und Materialsammlungen im Internet
- Worksheetcrafter
- Bildmaterial (von Verlagen, auch aus Englischfundus oder lizenzfreie Bilder aus dem Internet)
- Internetseiten: DaF/DaZ-Portale in Österreich/Schweiz/Deutschland

Hilfen für die SuS

Material

- Wörterbücher mit Bildern
- Lehrwerke zur Alphabetisierung/ Buchstabenlehrgang für GS oder SEK

Hinweis: Inzwischen gibt es zu einigen Regellehrwerken passende DaZ-Werke

- Lehrwerk für DaZ (für bereits alphabetisierte SuS)
- Mathematik-Lehrwerk gegebenfalls aus einer anderen/niedrigeren Klassenstufe
- Heft für Wortschatz
- Für Jüngere z.B.,, Vokabelheft“ blanko-Heft oder liniert
- Für Ältere z.B. Lernbox oder Nutzung von Wortschatzlisten
- Ordnungs-/Ablagesystem zur Blattablage etc. gleich wie die SuS der Regelklasse
- Bücher mit Sprachstift

- Kostenfreie Broschüre
„Schule in Deutschland“ Hanisauland
<https://www.bpb.de/shop/lernen/hanisauland/>
(geeignet für SuS und Eltern)
- Einsatz von Übersetzungs-Apps z.B. dict.cc(offline nutzbar)
- Ankommen-App BAMF für ältere Sus und Eltern:
<https://www.bamf.de/DE/Themen/Integration/ZugewanderteTeilnehmende/ErsteOrientierung/AppAnkommen/app-ankommen-node.html>
- -Anton-App
- -Goetheinstitut App „kostenlos Deutsch üben“ (Die Stadt der Wörter):
<https://www.goethe.de/ins/de/de/kur/kdu.html>
- bookcreator-App für android und apple
- Buchstaben Apps zu Lehrwerken
- Hinweis: es ist hilfreich, wenn Wörter und Laute dort deutlich vorgesprochen werden



Internetseiten

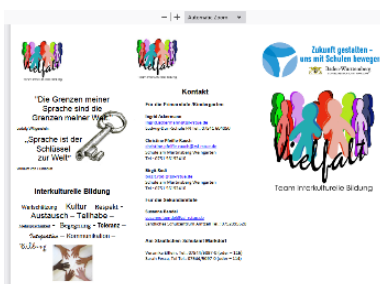
- <https://learningapps.org/>
- <https://daz.schule.at/>
- www.aufgaben.schubert-verlag.de
- Videosequenzen „Deutsch mit Socke“
- <https://www.amira-lesen.de/#page=home>

Das ist eine Zusammenstellung der wichtigsten Dinge



Beratung und Erklärung über das Team interkulturelle Bildung

- Beratungs-und Fortbildungsangebote:



<http://schulamt-markdorf.de>

(Unter der Rubrik „Unterstützung/Interkulturelle Bildung“ sind Verlinkungen zu lfb-online Fortbildungen wie „Arbeitskreis Mehrsprachigkeit“ und zum Flyer des Beratungsteams.